Informationspflichten gemäß Artikel 13 DS-GVO
(funkbasierten Messsystemen für Wasser-, Wärme- und Stromverbrauch)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

AWG Wohnungsgenossenschaft Plauen eG
Haselbrunner Straße 30
08525 Plauen

Tel. +49 3741 40415 0
Mail info@awg-plauen.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Es wurde ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Dieser kann jederzeit durch jeden, von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Datenschutzbeauftragter der
AWG Wohnungsgenossenschaft Plauen eG
Ralf Müller
Haselbrunner Straße 30
08525 Plauen

datenschutz@awg-plauen.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zur Messung Ihres Verbrauchs von Wasser / Strom / Heizenergie Ihrer Wohneinheit sind / werden funkablesbare Zähler installiert

Die Daten werden auf Grundlage der Erforderlichkeit gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO i.v.m. § 5 HeizkostenV, § 29 MsbG zum Zwecke der Durchführung des Versorgungsvertrages, Abrechnung der Kosten für den individuellen Verbrauch, Bereitstellen der Verbrauchsinformationen nach § 6a HeizkostenV, Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung, Feststellung und Behebung von Störungen und Manipulationen verarbeitet.

Verarbeitete Datenkategorien

Der vom Zähler ausgesendete Datensatz enthält weder Ihren Namen noch Ihre Anschrift, sondern ausschließlich folgende Datenkategorien:

- Zählernummer
- Ablesedatum, Uhrzeit
- Aktueller Messwert
- Monatswerte der letzten 13 Vormonate
- Stichtagswert (31.12. des letzten Jahres)
- Fehlercodes
- Batterielebensdauer

Empfänger der Daten

Die oben benannten Daten werden verschlüsselt an folgende Empfänger übertragen:

- beauftragte Dienstleister für Ablesung und Abrechnung
- Betreiber von Portallösungen für die Vertragspartner

Wir haben die erforderlichen Auftragsverarbeitungsverträge gemäß Art. 28 DS-GVO geschlossen.

Verarbeitung der Daten in einem Drittland

Die Datenverarbeitung findet ausschließlich in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union statt. Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht geplant.

Dauer der Speicherung der Daten

Wir und unsere Auftragsverarbeiter speichern die Daten nur solange, wie wir sie zur Erfüllung der o. g. Zwecke benötigen oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen dies vorschreiben. Dies bedeutet, dass wir die ausgelesenen Datensätze in der Regel spätestens nach 4 Jahren löschen. Daten, die wir in Geschäfts-/Handelsbriefe, Buchungsbelege oder andere besteuerungsrelevante Unterlagen übernommen haben, bleiben dort während der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (6 bzw. 8 Jahre nach § 257 HGB und § 147 AO) gespeichert.

Rechte des Betroffenen

Jeder Betroffene besitzt nicht abdingbare Rechte nach

- Artikel 15 Recht auf Auskunft zu der Datenverarbeitung
- Artikel 16 Recht auf Berichtigung der Daten
- Artikel 17 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Artikel 18 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Artikel 20 Recht auf Datenübertragbarkeit
- Artikel 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Artikel 21 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Verfolgung oder Abwehr von Rechtsansprüchen.

Diese Rechte können in Textform direkt gegenüber dem Verantwortlichen oder durch Kontaktaufnahme zu dem Datenschutzbeauftragten geltend gemacht werden.

Widerruf einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung von Daten kann jederzeit, mit der Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Eingang des Widerrufes nicht berührt.

Beschwerderecht

Jeder Betroffene hat das Recht der Beschwerde hinsichtlich der Datenverarbeitung bei dem Datenschutzbeauftragten der AWG Wohnungsgenossenschaft Plauen eG. Der Datenschutzbeauftragte hat gegenüber der AWG Wohnungsgenossenschaft Plauen eG Stillschweigen hinsichtlich der Identität des Beschwerdeführers zu wahren.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Eine Liste der Datenschutzbeauftragten sowie deren Kontaktdaten können folgendem Link entnommen werden: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Erforderlichkeit der Datenverarbeitung

Die Bereitstellung der aufgeführten personenbezogenen Daten ist für die Erfüllung unserer vertraglichen / gesetzlichen Verpflichtungen zwingend erforderlich. Anderenfalls können wir die Kosten nicht verbrauchsabhängig abrechnen und somit den Versorgungsvertrag mit Ihnen nicht erfüllen.Alle, als freiwillig gekennzeichnete Daten können offengelassen werden, ohne dass davon die Vertragserfüllung beeinträchtigt wird.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung inkl. Profiling besteht nicht.

Verarbeitung zu einem anderen Zweck

Eine Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck über die Vertragserfüllung hinaus erfolgt ausschließlich zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Vorhaltepflichten.

* * *